

Gartenhinweise 2026



Monat Juni

Liebe Gartenfreunde,

der Juni ist einer der schönsten Gartenmonate im Jahr, denn es ist die Hauptblütezeit vieler Rosensorten.

Deshalb lohnt sich ein Besuch im **Europa-Rosarium** Sangerhausen...

Empfehlenswert ist Verblühtes regelmäßig wegzuschneiden - nicht nur die Blüte, sondern den gesamten Blütenstand bis zum ersten richtigen Blatt.

Durch den erhöhten Sonnenstand ist es wichtig zu mulchen - Rasenschnitt, Rindenmulch und Kompost eignen sich.

Deshalb müssen wir weniger gießen und das Unkraut wird unterdrückt. Aber bitte den Mulch nicht einarbeiten.

Die optimale Mulchschicht ist 5 - 10 cm. Bei feinem Material, wie Rasenschnitt, 2-5 cm.

Jetzt wird es Zeit hohe Stauden zu stützen. Fast unsichtbar verschwinden Reisigzweige, welche man als Erbsenstütze verwendet.

Die Tomaten müssen ausgegeizt werden und regelmäßig mit Tomaten-Flüssigdünger versorgt werden. Zur Blütezeit ist das Gießen wichtig.

Erdbeeren ernten und ans nächste Jahr denken. Nun haben sich Ausläufer gebildet. Darunter einen kleinen Topf mit Blumenerde stellen und die Ausläufer einpflanzen, angießen und mit einer Drahtkrampe fixieren bis sie angewurzelt sind. Dann den Ausläufer abschneiden und ins Beet pflanzen.

Buchsbaumzünsler: Ab Mitte Juni mit Pheromonfallen den Flug der Falter überwachen. Nach 14 Tagen Pflanzenschutzmittel z.B. Xen Tari von Neudorff oder Neem ausbringen. Tropfnass auch Strauchinneres besprühen.

Jetzt wird es Zeit Gelbtafeln gegen die Weiße Fliege aufzuhängen.

Spritzmittel selbst herstellen - 1Liter Wasser, 1 - 2 Esslöffel Rapsöl, 1 Spritzer Spülmittel. Es geht schneller mit Brennnessel - und Schachtelhalmjauche. Nur an die Wurzeln gießen!

Die Kartoffeln haben ausgetrieben, Zeit zum Anhäufeln und mit Brennnesseljauche 2 bis 3 Mal (1:10) düngen.

Viel Erfolg wünscht

Peter Wilbrandt

AG-Fachberatung